

Geschäftsbericht

2025



emmental
versicherung



**ROLIS
WEIDEREGERL**

**Kuh in Nachbars
Pool finden nur
die Enkel cool.**

Wir sind auch
bei Ausbrüchen
sofort für Sie da.

Inhalt

05	Lagebericht
06	Unsere Delegierten
08	Unser Verwaltungsrat
09	Unsere Geschäftsleitung
10	Unsere Mitarbeitenden
11	Ausbildung KundenberaterInnen
12	Meilensteine in unserer Geschichte
13	Unsere Entwicklung in den letzten 10 Jahren
14	Kompass 2032
15	Auszeichnung Hausrats- und Privathaftpflichtversicherung
17	Im Schadenfall
18	Markenkampagne
21	Jahresrechnung
27	Bericht der Revisionsstelle

Impressum

emmental versicherung
Emmentalstrasse 23
3510 Konolfingen
T 031 790 31 11
info@emmental-versicherung.ch

Konzept/Realisation

emmental versicherung, Konolfingen
FORB Kommunikation AG, St. Gallen
Ast & Fischer AG, Wabern

Redaktion

emmental versicherung

Fotografie/Bilder

Fabio Martin, St. Gallen (U1/U4, S. 2, 16, 18, 19, 20),
Rolf Siegenthaler, Bern (S. 7, 8, 9, 11, 15),
emmental versicherung, Konolfingen (S. 4),
Schadenorganisation Erdbeben SOE (S. 17)

Übersetzungen, Korrektur und Druck

Ast & Fischer AG, Wabern

Copyright

emmental versicherung, Konolfingen



«Die *emmental* versicherung verbindet Tradition und Innovation auf einzigartige Weise. Besonders schätze ich das kollegiale Arbeitsumfeld und die Möglichkeit, aktiv an kundenorientierten Lösungen mitzuwirken.»

Stephan Schlapbach,
Hauptagent Langenthal



Lagebericht

Liebe Kunden-Genossenschafterin Lieber Kunden-Genossenschafter

Voll in Fahrt waren wir im Jahr 2025 sowohl mit den Monstertrotinetts auf unserem Geschäftsausflug zum Schwarzsee als auch im Verkauf unserer vor drei Jahren ins Sortiment aufgenommenen Fahrzeugversicherung. Unter anderem dank dieser Erweiterung der Produktpalette durften wir unser Prämienvolumen auch im vergangenen Jahr wieder massgeblich steigern und über unseren Erwartungen wachsen.

«Zürich, Basel ganz egal, zuoberst steht die *emmental*.» Im Jahr 2024 belegte die *emmental versicherung* im Ranking der Handelszeitung in der Kategorie «Hausratsversicherung» den ersten Rang. 2025 konnten wir diese Goldmedaille verteidigen und mit Stolz zeitgleich in der Kategorie «Privathaftpflichtversicherung» zuoberst auf das Podest steigen.

Von grossen Schaden- und Unwetterereignissen blieb der Grossteil unserer KundInnen verschont. Die Schäden des tragischen Felssturzes Ende Mai in der Gemeinde Blatten im Kanton Wallis haben wir als Mitglied des Elementarschaden-Pools solidarisch mitgetragen. Über 26 000-mal durften wir unser Versicherungsversprechen einlösen. Das gesteigerte Geschäftsvolumen widerspiegelt sich in der Anzahl Schadenmeldungen.

Trotz des Handelsstreits und der geopolitischen Konflikte entwickelten sich die Märkte weitgehend positiv. Unser Anlageportefeuille hat sich dank vollvermieteter Immobilienanlagen, Dividendenzahlungen, Gold und dem Verfolgen einer langfristigen Strategie erfreulich entwickelt. In Lützelflüh – unserer Geburtsstätte – bauen wir 40 neue Wohnungen. Wenn auch später als geplant, freuen wir uns auf den Spatenstich im Jahr 2026.

Unsere Markenkampagne ist bereits ins zweite Umsetzungsjahr gestartet. Mittels der Schadensregeln wollen wir die Marke «*emmental versicherung*» weiter im Markt verankern

und unsere nationale Bekanntheit auch ausserhalb der Landwirtschaft weiter steigern. Der Fokus der Kampagne liegt auf den Zielgruppen Privatpersonen und KMU.

Die FINMA hat einheitliche Ausbildungs- und Qualifikationsvorgaben für VersicherungsvermittlerInnen festgelegt, welche sämtliche Mitarbeitende, die KundInnen beraten, bis zum 1. Januar 2026 erfüllen müssen. Mit einer grossen Ausbildungsaktion konnten wir im vergangenen Jahr die rund 80 KundenberaterInnen, welche diese Standards noch nicht erfüllt haben, erfolgreich ausbilden und ins Branchenregister eintragen lassen.

Um unsere Ziele auch in Zukunft zu erreichen, haben der Verwaltungsrat, die Geschäftsleitung und Mitarbeitende aus dem Aussen- und Innendienst den Kompass bis auf das Jahr 2032 ausgerichtet und die Strategie abgestimmt. Wir sind die persönliche und unkomplizierte Versicherung und leben unser Selbstverständnis weiter: Liebe deine Kunden und die *emmental*.

Ein grosser Dank geht an alle unsere Mitarbeitenden – das überdurchschnittliche Wachstum sowie die steigenden Anforderungen bezüglich Versicherungsfachwissen erforderten im vergangenen Jahr vollen Einsatz und viel Ausdauer.

Auch Ihnen, liebe Kunden-GenossenschafterInnen, danken wir ganz herzlich. Wir wissen Ihre Kundentreue und Ihr Vertrauen zu schätzen und sind gerne für Sie da. Von hier. Für Sie.



Benz Steffen

Verwaltungsratspräsident



Christian Rychen

Geschäftsleiter

Unsere Delegierten

Unsere 150 Delegierten aus der ganzen Schweiz bilden die Basis unserer Kunden-Genossenschaft. Als oberstes Organ wählt die Delegiertenversammlung den Verwaltungsrat und genehmigt den Jahresbericht. Unsere Delegierten sind KundenvertreterInnen, Wirtschaftsfachleute, MeinungsmacherInnen, NetzwerkerInnen und Fans der *emmental versicherung*.

Aargau-Ost

Alex Füglistaller, Wohlenschwil

Belp

Peter Blatter, Zimmerwald
Christoph Brönnimann, Noflen
Adrian Joss, Uetendorf
Niklaus Krebs, Riggisberg
Daniel Müller, Niedermuhlern
Urs Tschanz, Bern

Berner Oberland / Wallis

Daniel Kunz, Oey
Andreas Moor, Hasliberg
Christa Schmidt, Grengiols
Daniel von Siebenthal, Gstaad

Burgdorf

Adrian Brügger, Willadingen
Christian Kunz, Burgdorf
Erika Leuenberger, Heimiswil
Christian Luginbühl, Hindelbank
Rafael Meyer, Bern
Jörg Studer, Lyssach

Freiburg

Philipp Fasel, Alterswil
Marco Herren, Gurmels
Thomas Krummen, Bösinggen
Silvan Rüegegger, Galmiz

Graubünden

Walter Freuler, Maienfeld
Beda Gujan, Chur
Martin Hermann, Bad Ragaz
Maurus Mazenauer, Landquart

Grosshöchstetten

Paul Gerber, Richigen
Hansjürg Lüthi, Linden
Bernhard Pauli, Biglen
Jürg Riesen, Arni
Kurt Rothenbühler, Arni
Michael Röthlisberger, Oberthal
Rudolf Schmutz, Utzigen
Thomas Siegrist, Grosshöchstetten
Pius Stalder, Oberdiessbach
Martin Stucker, Oberthal
Bendicht Wälti, Worb

Hasle-Rüegsau

Oliver Baer, Weier i. E.
Christian Hüsler, Heimisbach
Martin Locher, Lützelflüh-Goldbach
Fritz Loosli, Grünenmatt
Andreas Meister, Lützelflüh-Goldbach
Stefan Meister, Wasen
Fritz Rüfenacht, Hasle-Rüegsau

Huttwil

Mario Heiniger, Eriswil
Heinz Kilchenmann, Rohrbachgraben
Stefan Kohler, Walterswil
Beat Lanz, Auswil
Hans Ulrich Leuenberger, Wyssachen

Konolfingen

Roger Hofer, Freimettigen
Stefan Iseli, Bern
Marcel Ryser, Konolfingen
Ruth Waber, Kiesen

Langenthal

Daniel Brenzikofer, Oschwand
Thomas Jäggi, Niederbuchsiten
Daniel von Ins, Oberbipp
Daniel Widmer, Bützberg
Beat Zulliger, Madiswil

Langnau i. E.

Lukas Arm, Eggiwil
Fritz Gerber, Schüpbach
Jürg Habegger, Trub
Bruno Hirschi, Schangnau
Christoph Hofer, Schüpbach
Ernst Kühni, Oberfrittenbach
Simon Langenegger, Langnau i. E.
Andreas Lauenstein, Langnau i. E.
Ulrich Liechti, Eggiwil



Benjamin Ramseier, Süderen
Michael Roth, Trubschachen
Jürg Rothenbühler, Zollbrück
Adrian Röthlisberger, Signau
Stefan Thuner, Trubschachen
Theodor Zürcher, Gohl

Luzern / Entlebuch

Nicole Amrein, Willisau
Monika Rüttimann, Hohenrain
Urs Schmid, Malters
Martin Wittwer, Alberswil

Nordwestschweiz

Felix Bots, Brittnau
Thomas Ernst Käser, Boningen
Bruno Reubi, Dürrenäsch
Sandra Zaugg, Uerkheim
Thomas Zimmerli, Oftringen

Romandie

Bernard Leuenberger, Champoz
Hugues Roch, Sion
Christian Tschanz, La Cibourg

Schwyz / Zug

Alois Fassbind, Illgau
Beat Keller, Altendorf
Francesco Signorelli, Steinen

Solothurn / Seeland

Urs Affolter, Leuzigen
Stefan Brunner, Aarberg
Markus Burren, Zollikofen
Yannick Erb, Rüttenen
Reto Fankhauser, Unterramsern
Stefan Flury, Halten
Peter Hubacher, Kirchlindach
Roman Nussbaumer, Hägendorf
Andreas Schwab, Leuzigen
Raphael Umbricht, Lohn-Ammansegg
Therese Utiger, Urtenen-Schönbühl
Simon van der Veer, Sutz-Lattrigen
Cornelia Woodtli, Gänsbrunnen

St. Gallen

Bruno Aemisegger, Lutzenberg
Lukas Bitschnau, Kirchberg
Beat Brunner, Schönengrund
Ruedi Huber, Appenzell
Markus Kuster, Diepoldsau
Armin Mark, Mittellunden

Thun

Madlen Eicher, Eriz
Michael Gafner, Schwendibach
Walter Kropf, Heimenschwand
Adrian Messerli, Uebeschi
Stefan Roth, Heimenschwand
Pia Steiner, Unterlangenegg

Thurgau

Rico Bründler, Lanterswil
Hans Engeli, Friltschen
Jürg Fatzer, Neukirch
Nadja Huber, Gachnang
Therese Huber, Hefenhofen
Daniel Keller, Wuppenau
Thomas Wägeli, Nussbaumen

Urschweiz

Paula Burch, Stalden
Josef Häcki, Kerns
Petra Rohrer, Sachselt

Zürcher Oberland

Bettina Jacober, Steg im Tösstal
Erwin Kündig, Grüningen
Hansueli Müller, Uetikon am See
Thomas Oswald, Rüti

Zürich

Hans Ulrich Heiniger, Dietlikon
Simon Steinmann, Seuzach
Daniel Winter, Baden



Birgit Biedermann

Notarin und Rechtsanwältin, Partnerin der Kanzlei JUSTINA, Bern, Vizepräsidentin

Benz Steffen

eidg. dipl. Wirtschaftsprüfer, Mitglied der Geschäftsleitung der WK-Paletten AG, Schüpbach, Präsident

Gerhard Wittwer

Gründer und Partner der kiwi Consultants AG, Wiggiswil

Martin Schenk

Vorsitzender der Geschäftsleitung der Zähringer Privatbank AG, Bern

Flavia Ludin

Leiterin Vorsorge sowie Mitglied der Geschäftsleitung der Asga Pensionskassen Genossenschaft, St. Gallen

Dr. Barbara Schwab Züger

Geschäftsführerin und Inhaberin der Beerenland AG, Walperswil

Unser Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat wird von der Delegiertenversammlung gewählt und ihm obliegt die strategische Führung der *emmental versicherung*. Entsprechend vielseitig ist er zusammengesetzt, damit der notwendige Wissens- und Erfahrungsschatz vorhanden ist. Entscheidend ist, dass sich die VerwaltungsrätInnen scharfsinnig, kritisch und loyal in den Dienst der Gesellschaft stellen. Sie identifizieren sich mit den Werten der *emmental versicherung* und sind für die Zielsetzungen sowie deren Einhaltung verantwortlich.



Andreas Stucki

stv. Geschäftsleiter
und Leiter Versicherung

Jörg Kalbermatter

Leiter Finanzen
und Informatik

Biu Phan

Leiter Risk Management
und Compliance

Christian Rychen

Geschäftsleiter

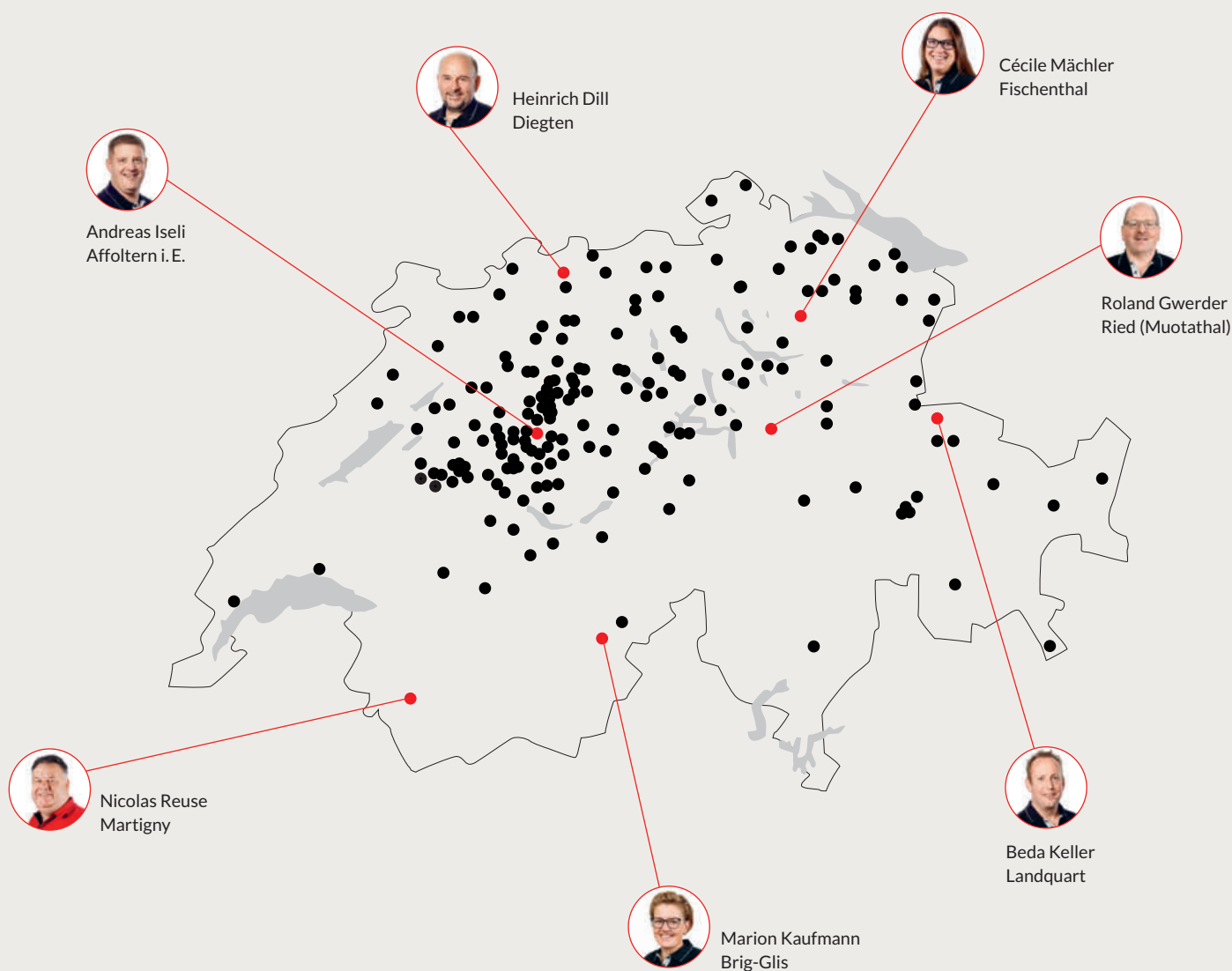
Ronaldo Schiavoni

Leiter Verkauf
und Marketing

Unsere Geschäftsleitung

Für das Erreichen der Ziele und die gute Entwicklung der *emmental versicherung* ist die Geschäftsleitung verantwortlich. Sie braucht die Unterstützung der *emmentalerInnen* und das nötige Geschick, um die hohen Erwartungen zu erfüllen.

7 von 200



Unsere MitarbeiterInnen

Rund 300 MitarbeiterInnen setzen sich mit viel Engagement und hoher Identifikation mit der Mission «Liebe deine Kunden und die *emmental*» für unsere Kunden-Genossenschaft ein. Knapp 200 KundenberaterInnen arbeiten in den ländlichen Gebieten und Subzentren der Schweiz und sind für unsere KundInnen persönlich vor Ort. Flexible Anstellungsbedingungen ermöglichen, dass rund 60 Prozent unserer MitarbeiterInnen in einem Teilzeitpensum arbeiten.

Unsere Standorte
in Ihrer Nähe:



Wir suchen weitere
KundenberaterInnen:



«Als Quereinsteigerin begrüße ich jede Möglichkeit, um Fachwissen zu erlangen, welches mich bei den alltäglichen Herausforderungen als Kundenberaterin unterstützt. Fachwissen, welches mir die Basis für eine professionelle und kompetente Kundenberatung gibt. Die gesamte Ausbildung forderte mich stark heraus. Um alles unter einen Hut zu bringen, waren meine Familie und ich ziemlich gefordert.»

Leandra Aeschbacher,
Kundenberaterin Trachselwald



Ausbildung unserer KundenberaterInnen

Unsere KundenberaterInnen erfüllen die aufsichtsrechtlichen Vorgaben. Ab 1. Januar 2024 hat die Finma für «VersicherungsvermittlerInnen» einheitliche Ausbildungs- und Qualifikationsvorgaben festgelegt: die Mindeststandards. Mitarbeitende von Versicherern, welche KundInnen beraten, müssen diese Standards erfüllen und so den Eintrag in das öffentliche Branchenregister erlangen. Wer diesen Qualifikationsnachweis am 1. Januar 2026 nicht erbringen kann, darf keine KundInnen beraten – so wollen es die aufsichtsrechtlichen Bestimmungen. Rund 120 Mitarbeitende der *emmental versicherung* erfüllten die Mindeststandards bereits und konnten mit einer sogenannten Äquivalenz ins Branchenregister eingetragen werden. Bei 80 KundenberaterInnen war dies nicht der Fall – sie mussten im vergangenen Jahr entsprechend ausgebildet werden. Verteilt auf sechs Klassen absolvierten unsere KollegInnen einen Lehrgang mit rund acht Tagen onlinebasiertem Selbststudium und sechs Präsenzkurstagen. Unterstützt wurden wir dabei von der Firma AcadeMe, einem Ausbildungsdienstleister aus Zug. Ziel der Lehrgänge war es, unsere Teilnehmenden optimal auf die beiden offiziellen Prüfungen «Generelle Fähig-

keiten und Kenntnisse» und «Nicht-Leben» vorzubereiten. Unsere KundenberaterInnen waren motiviert und optimal auf die Kurstage vorbereitet. Dies zeigte sich dann auch beim Absolvieren der anspruchsvollen Prüfung: Die Erfolgsquote bei den *emmentalerInnen* betrug 100 % – der gesamtschweizerische Branchenschnitt beläuft sich auf rund 80 %.

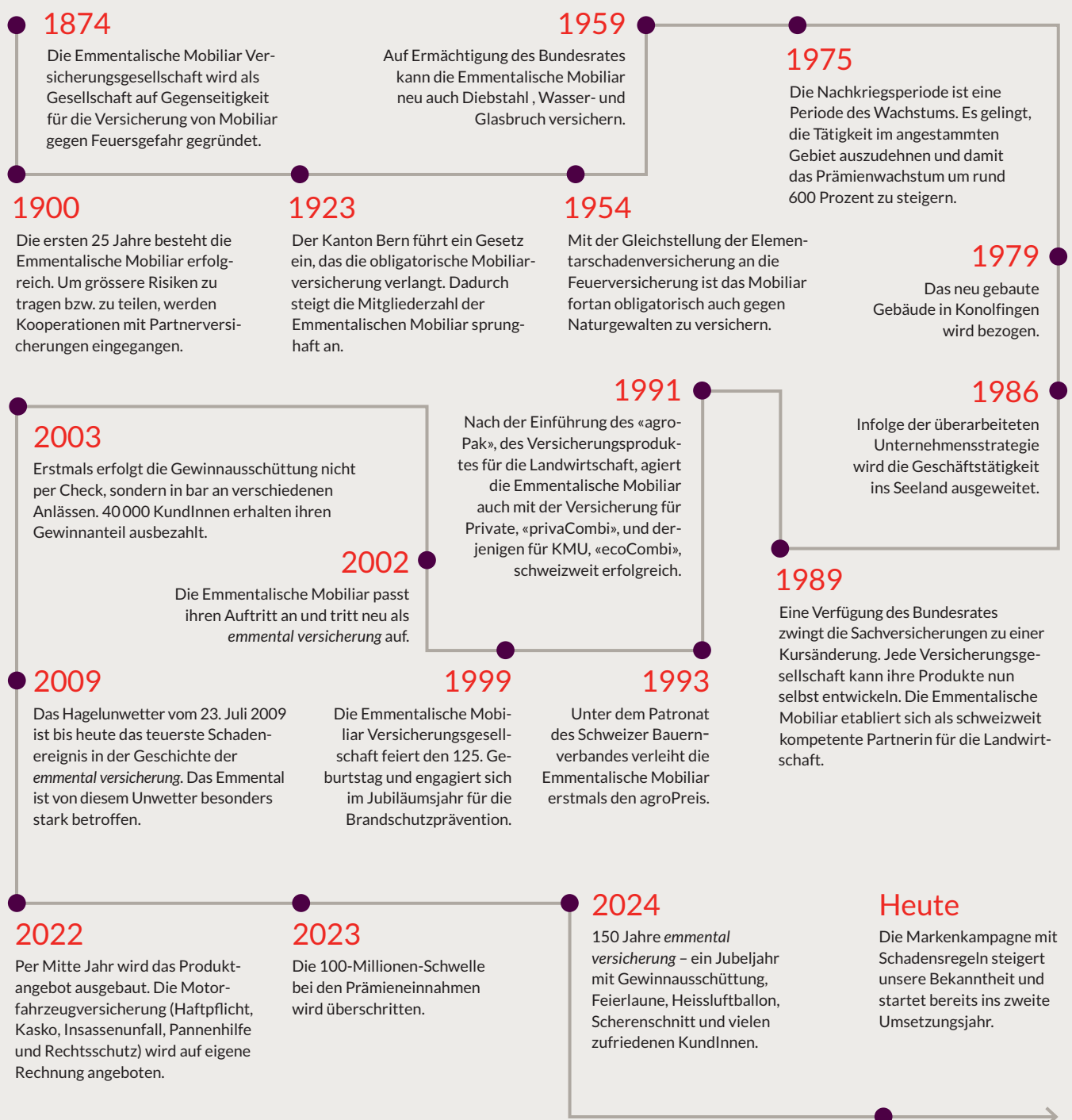
Fazit: Unsere KundenberaterInnen erfüllen am 1. Januar 2026 die aufsichtsrechtlichen Vorgaben und agieren damit auf Augenhöhe mit den BeraterInnen von MitbewerberInnen. Das macht uns stolz und bekräftigt unseren Anspruch an solides Versicherungshandwerk. Künftig müssen im Branchenregister Eingetragene alle 24 Monate eine Rezertifizierungsprüfung ablegen. Wir sehen diese Vorgabe als Chance: Sie motiviert uns, fachlich à jour zu bleiben.

80

KundenberaterInnen absolvieren in sieben Monaten rund 7200 Lernstunden.

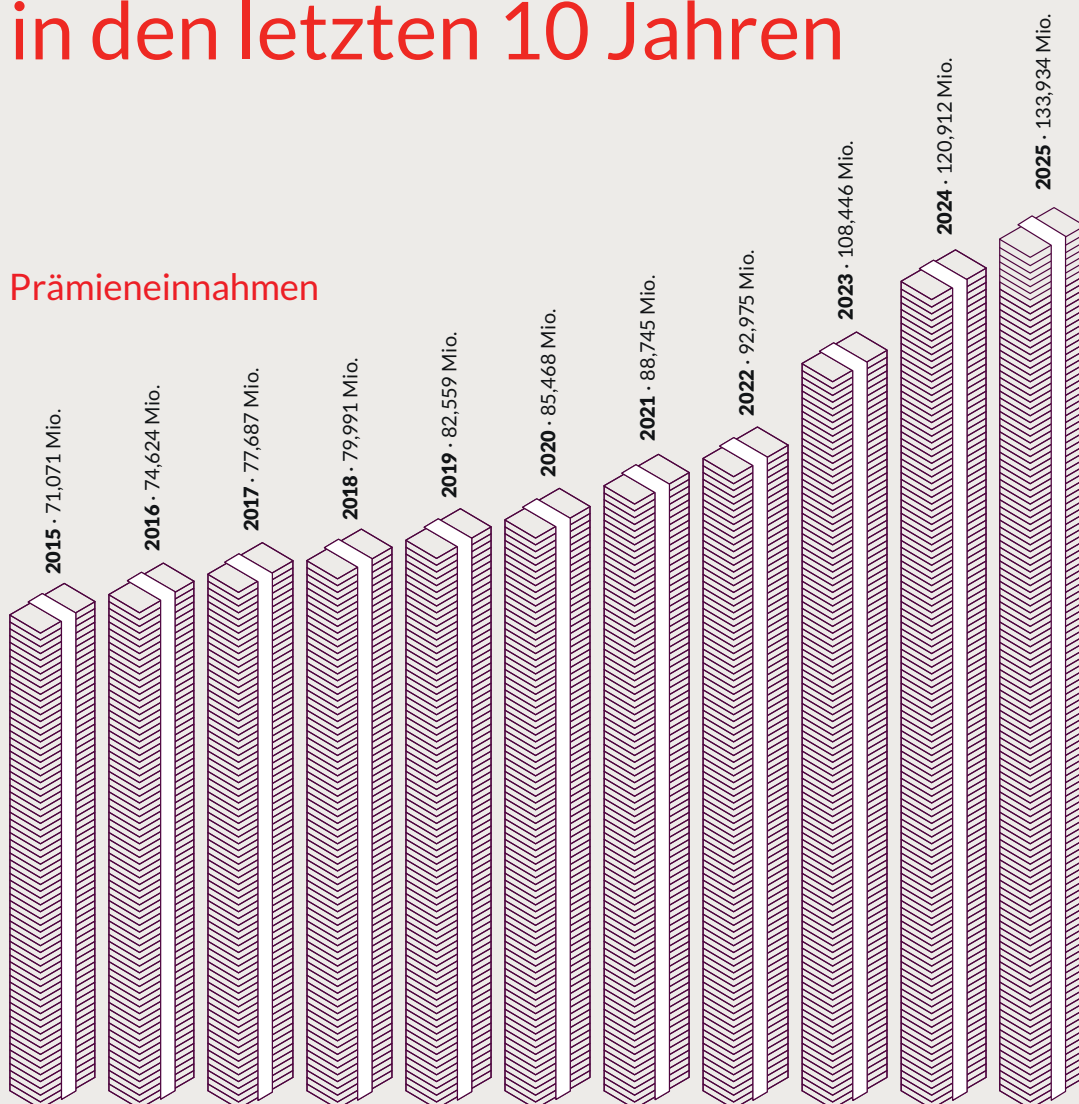
Meilensteine in unserer Geschichte

Seit über 150 Jahren vertrauen PrivatkundInnen, FirmenkundInnen sowie LandwirtInnen und Rebbauern / Rebbäuerinnen auf unsere persönliche Beratung in allen Versicherungsfragen.



Unsere Entwicklung in den letzten 10 Jahren

Prämieneinnahmen



Anzahl Schäden

2025
26 223
Schäden

2024
25 291
Schäden

2023
22 630
Schäden

2022
20 980
Schäden

2021
21 367
Schäden

2020
19 186
Schäden

2019
19 237
Schäden

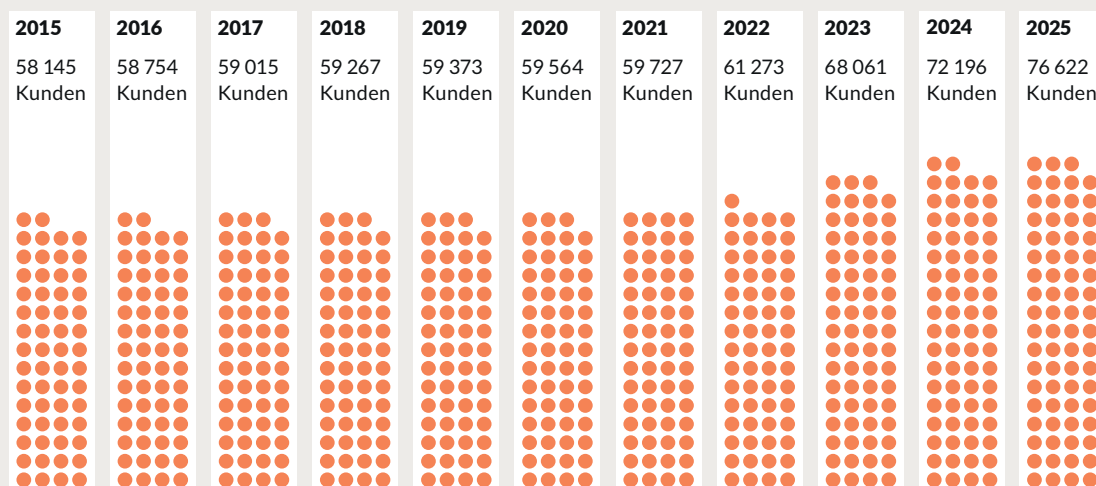
2018
19 590
Schäden

2017
18 241
Schäden

2016
16 708
Schäden

2015
16 533
Schäden

Anzahl KundInnen



Kompass 2032

Da wollen wir hin

Vision: Wir sind die *emmental* versicherung – persönlich und unkompliziert.

Das ist unser Selbstverständnis

Mission: Liebe deine Kunden und die *emmental*.



So gehen wir miteinander um

Werte: Zuverlässig. Tatkräftig.
Familiär. Genossenschaftlich.
Weitsichtig.

Das sind unsere Grundsätze

- Wir sind eine Kunden-Genossenschaft für Sach- und Haftpflichtversicherung.
- Wir orientieren uns an den Bedürfnissen unserer KundInnen.
- Wir differenzieren uns mit Paketprodukten.
- Wir stellen das Ergebnis vor den Umsatz.
- Wir führen langfristige Kundenbeziehungen.
- Wir handeln im Schadenfall rasch, persönlich und vertragstreu.
- Wir bieten eine hohe Servicequalität, persönlich und digital.
- Wir sind schlank organisiert und effizient.
- Wir beteiligen unsere KundInnen am Erfolg.
- Wir wertschätzen unsere Mitarbeitenden.

Das sind unsere Schwerpunkte

- Wir steigern unsere Markenbekanntheit.
- Wir fördern die Leistungsfähigkeit der Agenturen.
- Wir schöpfen das Potenzial bei den bestehenden KundInnen aus.
- Wir automatisieren und optimieren unsere Prozesse.
- Wir erweitern selektiv unsere Produktpalette.
- Wir halten uns personell fit für die Zukunft.

TOP IN
DER SCHWEIZ

Zürich, Basel
ganz egal.
zuoberst steht
die emmental.



Die besten Hausrats- und Privathaftpflichtversicherungen kommen aus dem Emmental

Stolz und dankbar können wir im Jahr 2025 den Titel als beste «Hausratsversicherung» verteidigen und zeitgleich die Goldmedaille als beste «Privathaftpflichtversicherung» entgegennehmen – eine stärkende und motivierende Anerkennung für unser solides Versicherungshandwerk.

Jährlich vergleichen die «Handelszeitung», «HZ Insurance» und «PME» in einer gross angelegten Umfrage Schweizer Versicherungsgesellschaften bezüglich Kundenzufriedenheit und -service. 2 800 SchweizerInnen wurden in Zusam-

menarbeit mit dem Marktforschungsinstitut Statista befragt. Unter den 135 analysierten Versicherungsgesellschaften schwingt die *emmental versicherung* gleich zweimal obenaus: Sowohl in der Kategorie Hausratsversicherung als auch bei der Privathaftpflichtversicherung erreichten wir 2025 den ersten Platz.

«Die erneute und dieses Jahr sogar doppelte Auszeichnung bestätigt unseren Anspruch, als kleine und feine Kunden-Genossenschaft zu den begehrtesten Versicherungen der Schweiz zu zählen», bekräftigt Christian Rychen, Geschäftsführer der *emmental versicherung*. Das gute Abschneiden in der Studie führen wir im Wesentlichen auf drei Faktoren zurück: unsere in der Versicherungslandschaft einzigartige Nähe zu den Versicherten, die persönliche Beratung sowie die rasche und vertragstreue Schadenerledigung.



**FLAVIAS
PISTENREGEL**

Fährt der Ski
allein ins Tal,
liegt's nicht nur
am Material.

Wir sind, auch wenn
etwas verloren geht,
sofort für Sie da.

Ein tragisches Ereignis und die gemeinsame Solidarität

Ende Mai 2025 erschütterte ein tragischer Felssturz die Gemeinde Blatten im Kanton Wallis. Um die schwerwiegenden Folgen solcher Katastrophen zu bewältigen, sind die meisten Schweizer Versicherer seit Jahrzehnten im Elementarschaden-Pool solidarisch miteinander verbunden.

Mehrere Millionen Kubikmeter Gletschereis und Gestein lösten sich oberhalb der Gemeinde Blatten und zerstörten Häuser, Strassen und Infrastrukturen. In der Folge bildete sich vor dem Schuttkegel ein See, welcher weitere Häuser überschwemmte. Die Bilder der Verwüstung haben uns alle tief berührt. Sehr schwer wiegt auch das menschliche Leid: Familien mussten ihr Zuhause verlassen, die Bevölkerung ist über Monate und Jahre hinweg mit grossen Sorgen konfrontiert.

Solche Ereignisse führen uns eindrücklich vor Augen, wie machtvoll und unberechenbar die Natur sein kann. Auch wenn Felsstürze im Vergleich zu Hochwasser oder Sturm seltener auftreten, zeigen sie, dass Elementarereignisse alle treffen können – unvermittelt und mit gravierenden Folgen. Wir stehen unseren KundInnen auch in Blatten verlässlich zur Seite.

Dank des Elementarschaden-Pools kann die Belastung solcher Elementarschäden solidarisch auf die angeschlossenen Versicherer verteilt werden. Die Funktionsweise des Pools ist einfach und wirkungsvoll: Entsteht ein Elementarschaden, so übernimmt zunächst die zuständige Versiche-



Quelle: Schadenorganisation Erdbeben SOE

rungsgesellschaft die Regulierung. Anschliessend wird die finanzielle Last über den Pool auf die Versicherer aufgrund ihres Marktanteils verteilt. Damit wird sichergestellt, dass die Schadenbelastung für einzelne Gesellschaften tragbar bleibt und betroffene EigentümerInnen auf eine verlässliche Entschädigung zählen können.

Der Felssturz von Blatten zeigt, wie wichtig diese Solidarität ist. Er hat aber auch verdeutlicht, dass Prävention, sorgfältige Raumplanung und ein wachsames Auge auf die Naturgefahren immer zentrale Aufgaben bleiben. Als *emmental versicherung* tragen wir unseren Teil dazu bei – indem wir Risiken versichern, Schäden fair abwickeln und im Rahmen des Pools solidarisch Verantwortung übernehmen.

12

Gesellschaften sind Teil des Elementarschaden-Pools

1,2 %

Anteil hat die *emmental versicherung* am Elementarschaden-Pool

CHF 300 Mio.

versicherte Schäden im Elementarschaden-Pool aus Ereignis Blatten VS

Erfolgreiche Werbekampagne startet ins zweite Jahr

Die *emmental versicherung* arbeitet weiterhin daran, ihre nationale Bekanntheit zu steigern. Seit Oktober 2025 regen schweizweit neue Werbesujets mit Schadensregeln wieder zum Schmunzeln an und verankern die *emmental* im Markt.

Bekanntheitssteigerung als Teil der Geschäftsstrategie

Im Rahmen des Strategieprozesses zum Kompass 2032 wurde beschlossen, dass die *emmental versicherung* auch in Zukunft gezielt in die Bekanntheit der Marke investieren wird. Am 1. Oktober 2025 starteten wir plangemäss mit neuen Werbesujets ins zweite Kampagnenjahr. Da die Marke *emmental versicherung* im grössten Kundensegment, der Landwirtschaft, bereits über eine hohe Bekanntheit verfügt, wurde der Fokus der neuen Werbemotive noch stärker auf die Zielgruppen Privatpersonen und KMU gelegt.



Durchgehender Qualitätsanspruch

Die neue Kampagne greift wiederum saisonale Schadenfälle aus unserem Versicherungsalltag auf – vom Föhnsturm beim Friseursalon über das Velo, das vor dem Besitzer losfährt, bis hin zu tierischen Geschäften unter dem Tisch. Dabei ist klar: Der Anspruch an die Qualität und die thematische Vielfalt der Kampagne bleibt hoch. Es wird drauf geachtet, dass die unterschiedlichen Sujets in Bezug auf Humor, Sprache und bildlicher Umsetzung immer dem Qualitätsanspruch unserer *emmental* entsprechen. Die Botschaften der Schadensregeln, angelehnt an jahrhundertealte Bauernregeln, sollen – gespickt mit humorvollen Doppeldeutigkeiten – ganz bewusst zum Schmunzeln und Nachdenken anregen.

50 Mio.

Mal erschienen in Öffentlichen Verkehrsmitteln

1000

Plakatstellen belegt



Laufende Optimierung

Die Kampagnenstrategie des ersten Jahres erwies sich nach ersten Auswertungen als zielführend. Auf digitalen Newsplattformen und in sozialen Medien wurden die unterschiedlichen Werbesujets rund 50 Mio. Mal ausgespielt. Zudem waren im ersten Jahr mehr als 1000 Plakatstellen in unserem Markgebiet Teil der Kampagne. Ergänzend wurde die Werbung im ÖV über 45 Mio. Mal auf Screens eingeblendet. Auch in qualitativer Hinsicht überzeugt die Kampagne: Wie eine Befragung von KundInnen der *emmentalversicherung* zeigt, beurteilen über 80% die Kampagne als gut bis sehr gut (Note 5 bis 6). Angesichts dieses erfolgreichen Resultats wird die Kampagnenstrategie auch im zweiten Jahr im selben Stil fortgeführt und mit leichten, aber gezielten Anpassungen weiter optimiert. Konkret wird die Plakatwerbung lokal weiter gestärkt, ein neues Format im Smart-TV-Umfeld getestet und die zeitliche Aussteuerung der Kampagne leicht angepasst. Ziel ist es, dadurch den Werbedruck geografisch sowie kanalübergreifend ganzjährig weiter zu stärken.



45 Mio.

Mal auf Online-Newsplattformen und sozialen Medien ausgespielt





LISAS
HUNDEREGEL

Nach Geschäften
unterm Tisch
riecht Opas Teppich
trägerisch.

Wir sind auch
bei einem Malheur
sofort für Sie da.

Jahresrechnung

Erfolgsrechnung

in CHF	2024		2025	
Vereinnahmte Prämien	120 912 346		133 933 595	
Prämienabgaben an Dritte	-2 459 060		-1 096 280	
Bruttoprämie		118 453 286		132 837 315
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie	-4 094 667		-4 022 959	
Prämie für eigene Rechnung	114 358 619		128 814 356	
Veränderung der Prämienüberträge	-3 995 600		-3 589 600	
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		110 363 019		125 224 756
Total Erträge aus dem versicherungstechn. Geschäft		110 363 019		125 224 756
Zahlungen für Versicherungsfälle	-62 608 160		-68 850 486	
Schadenanteile Dritter	3 508 290		1 362 388	
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	-59 099 870		-67 488 098	
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle	-370 187		483 407	
Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung		-59 470 057		-67 004 692
Veränderung der versicherungstechn. Rückstellungen	-6 472 568		-14 590 087	
Anteil Rückvers. an Veränd. der versicherungstechn. Rückst.	0		7 314 503	
Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung		-65 942 625		-74 280 276
Personalaufwand Innendienst	-6 414 043		-6 205 806	
Übriger Aufwand Innendienst	-2 734 705		-2 877 663	
Personalaufwand Aussendienst	-20 104 577		-19 508 902	
Übriger Aufwand Aussendienst	-3 254 628		-3 626 000	
Abschreibungen	-417 997		-501 189	
Anteil Dritter an Abschluss- und Verwaltungsaufwand	816 703		506 856	
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung		-32 109 247		-32 212 705
Sonstige versicherungstechn. Aufwendungen für eigene Rechnung	-849 842		-864 877	
Total Aufwendungen aus dem versicherungstechn. Geschäft		-98 901 714		-107 357 857
Ergebnis technische Rechnung		11 461 305		17 866 899
Erträge aus Kapitalanlagen	18 222 800		19 468 227	
Aufwendungen für Kapitalanlagen	-10 821 183		-11 055 213	
Kapitalanlagenergebnis		7 401 617		8 413 014
Sonstige finanzielle Erträge	405 375		83 260	
Sonstige finanzielle Aufwendungen	-15 955		-68 691	
Operatives Ergebnis		19 252 342		26 294 482
Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	1 842		4 871	
Gewinn vor Steuern		19 254 184		26 299 353
Direkte Steuern	-1 894 586		-3 002 071	
Gewinn		17 359 598		23 297 282

Bilanz vor Gewinnverwendung

in CHF	2024		2025	
Aktiven				
Immobilien direkt	76 106 884		74 092 312	
Immobilien indirekt	9 479 532		2 739 869	
Festverzinsliche Wertpapiere	60 109 510		62 838 998	
Hypotheken	1 156 000		1 156 000	
Aktien	104 884 292		125 231 423	
Übrige Kapitalanlagen	16 941 477		16 970 466	
Kapitalanlagen		268 677 695		283 029 069
Flüssige Mittel	41 813 577		70 417 885	
Anteil versicherungstechn. Rückst. aus Rückversicherung	0		7 314 503	
Sachanlagen	109 233		1 118 37	
Immaterielle Vermögenswerte	308 762		389 352	
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	2 354 041		1 920 503	
Übrige Forderungen	668 230		662 980	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1 260 242		141 7140	
Total Aktiven		315 191 779		365 263 268
Passiven				
Versicherungstechnische Rückstellungen	178 398 470		196 578 157	
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	234 852		371 595	
Sonstige Passiven	2 154 372		2 203 321	
Gewinnfonds der Versicherten	4 516 543		10 652 294	
Passive Rechnungsabgrenzungen	27 284 117		37 257 193	
Fremdkapital		212 588 353		247 062 560
Mindestkapital nach Versicherungsaufsichtsgesetz	8 000 000		8 000 000	
Gesetzliche Gewinnreserven	4 000 000		4 000 000	
Freiwillige Gewinnreserven	73 230 000		82 900 000	
Gewinnvortrag	13 828		3 426	
Jahresgewinn	17 359 598		23 297 282	
Eigenkapital		102 603 426		118 200 708
Total Passiven		315 191 779		365 263 268

Geldflussrechnung

in CHF	2024		2025	
Gewinn	17 359 598		23 297 282	
Realisierte Gewinne / Verluste auf				
Kapitalanlagen	-1 722 578		-2 158 614	
Abschreibungen / Wertberichtigungen auf				
Sachanlagen	109 235		111 837	
Immaterielle Vermögenswerte	308 762		389 352	
Kapitalanlagen	507 325		-1 659 245	
Zunahme / Abnahme von				
Prämienüberträgen	3 995 600		3 589 600	
Versicherungstechnischen Rückstellungen	6 472 568		14 590 087	
Versicherungstechn. Rückst. aus Rückversicherung	0		-7 314 503	
Nichtversicherungstechnischen Rückstellungen	-1 122 356		0	
Zunahme / Abnahme von Aktiven und Passiven				
Kauf / Verkauf von Immobilien direkt	-764 340		-968 560	
Kauf / Verkauf von Immobilien indirekt	6 574 225		6 712 001	
Kauf / Verkauf von festverzinslichen Wertpapieren	-9 465 266		-1 659 511	
Kauf / Verkauf von Hypotheken	-465 000		0	
Kauf / Verkauf von Aktien	-2 301 130		-14 588 859	
Kauf / Verkauf von übrigen Kapitalanlagen	-3818		-28 584	
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	-560 018		433 538	
Übrige Forderungen	-119 513		5 249	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3 809 199		-156 898	
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	452		136 742	
Sonstige Passiven	361 404		48 950	
Passive Rechnungsabgrenzungen	4 212 676		9 973 077	
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		27 187 025		30 752 939
Kauf von Sachanlagen	-109 395		-114 441	
Kauf von immateriellen Vermögenswerten	-189 390		-469 941	
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-298 786		-584 383
Gewinnausschüttung an Kunden-GenossenschafterInnen	-20 637 535		-864 248	
Gewinnverwendung für die Arbeitgeberbeitragsreserve der Pensionskasse	-600 000		-700 000	
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-21 237 535		-1 564 248
Veränderung flüssige Mittel		5 650 704		28 604 308
Nachweis:				
Bestand flüssige Mittel am 1. Januar	36 162 873		41 813 577	
Bestand flüssige Mittel am 31. Dezember	41 813 577		70 417 885	
Veränderung flüssige Mittel		5 650 704		28 604 308

Anhang zur Jahresrechnung

Angaben gemäss Art. 959c OR

Die emmental versicherung Genossenschaft mit Sitz in Konolfingen zählt 2025 153.6 Vollzeitstellen (Vorjahr 149.5).

Grundsätze der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung ist in Übereinstimmung mit der schweizerischen Gesetzgebung sowie der Verordnung der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht über die Beaufsichtigung von privaten Versicherungsunternehmen erstellt worden. Neben den nachstehenden Präzisierungen werden keine Grundsätze angewandt, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind:

Festverzinsliche Wertpapiere

Die festverzinslichen Wertschriften werden in der Regel auf Verfall gehalten und nach der Amortized-Cost-Methode bilanziert. Die periodische Veränderung des Amortized-Cost-Wertes wird erfolgswirksam erfasst.

Aktien und Immobilien indirekt

Aktien inklusive Fondsanteilen sowie indirekte Immobilien werden zu Anschaffungswerten bewertet. Falls der Marktwert unter den Anschaffungswert fällt, wird der tiefere Marktwert eingesetzt. Steigt der Marktwert wieder, so ist die Erhöhung bis zum Anschaffungswert zu buchen. Die Korrekturen werden erfolgswirksam gebucht.

Anteil Dritte an Abschluss- und Verwaltungskosten

In dieser Position sind die Arbeitsprovisionen für die Prämienabgaben an Dritte sowie der Anteil an den Provisionen für vermitteltes Geschäft enthalten. Aus diesen Vergütungen werden anteilmässig die Kosten für Beratungsaufwand, Vertragsausstellung, Inkasso, Schadenerledigung, Werbung sowie Personal- und Personalnebenkosten gedeckt. Entsprechend werden diese Vergütungen als Aufwandminderungen offen ausgewiesen.

Verbindlichkeiten aus langfristigen Mietverträgen

Die emmental versicherung hat an verschiedenen Standorten Büroräumlichkeiten gemietet. Daraus ergeben sich Verpflichtungen für Mietverträge, die nicht innerhalb von 12 Monaten auslaufen oder gekündigt werden können, wie folgt:

in CHF	2024	2025
Verbindlichkeiten kleiner als 12 Monate	307 298	317 542
Verbindlichkeiten grösser als 12 Monate	26 624	38 930

Aufgliederung ausserordentlicher Erfolg

in CHF	2024	2025
Rückerstattung Sozialversicherungen	10 416	–
Erhaltene Überschussbeteiligungen	–2 992	–
Steuern und Abgaben Vorjahre	–10 398	–8 590
Auszahlung von Verlustscheinen	18 491	14 847
übriger ausserordentlicher Ertrag	–	2 715
übriger ausserordentlicher Aufwand	–13 675	–4 101
Total ausserordentlicher Aufwand / Ertrag	1 842	4 871

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind alle bis zum Zeitpunkt der Erstellung der Jahresrechnung bekannten Ereignisse berücksichtigt, deren auslösende Ursache vor dem Bilanzstichtag liegt. Im Weiteren sind keine Ereignisse mit auslösender Ursache nach dem Bilanzstichtag bekannt geworden, die für die Urteilsbildung wesentlich und im Anhang offen zu legen wären.

Honorar der Revisionsstelle

in CHF	2024	2025
Honorar für Revisionsdienstleistungen	78 040	73 776
Honorar für andere Dienstleistungen	18 372	102 076
Honorar der Revisionsstelle gesamt	96 412	175 851

Angaben gemäss Ziffer C. Aufsichtsverordnung FINMA

Aufgliederung der übrigen Kapitalanlagen

in CHF	2024	2025
Alternative Anlagen (inkl. Gold)	16 910 826	16 910 826
Steuerrückbehalt Ausland	30 651	59 640
Total übrige Kapitalanlagen	16 941 477	16 970 466

Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft

in CHF	2024	2025
Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern	1 579 777	1 636 735
Forderungen gegenüber Agenten und Vermittlern	27 801	24 302
Forderungen gegenüber Versicherungsunternehmen	746 463	259 466
Total Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	2 354 041	1 920 503

Eigenkapitalnachweis

in CHF	Mindestkapital nach VAG	Gesetzliche Gewinnreserven	Freiwillige Gewinnreserven	Total Eigenkapital
Stand per 31.12.2024 (vor Gewinnverwendung)	8 000 000	4 000 000	90 603 426	102 603 426
Zuweisung an die Rückstellungen Gewinnfonds			-7 000 000	-7 000 000
Zuweisung Arbeitgeberbeitragsreserve			-700 000	-700 000
Stand 31.12.2024 (nach Gewinnverwendung)	8 000 000	4 000 000	82 903 426	94 903 426
Jahresgewinn 2025			23 297 282	
Stand per 31.12.2025 (vor Gewinnverwendung)	8 000 000	4 000 000	106 200 708	118 200 708

Angaben zu den Erträgen aus Kapitalanlagen

in CHF	Erträge	Zuschreibungen	Realisierte Gewinne	Total
2024				
Immobilien direkt	6 158 709	-	1 622 688	7 781 397
Immobilien indirekt	405 555	1 813 795	297 100	2 516 450
Festverzinsliche Wertpapiere	964 818	-	387 619	1 352 437
Hypotheken	24 318	-	-	24 318
Aktien	3 568 517	1 927 689	1 048 903	6 545 109
Übrige Kapitalanlagen	195	-	2 893	3 088
Total	11 122 113	3 741 484	3 359 203	18 222 800
2025				
Immobilien direkt	6 291 026	-	-	6 291 026
Immobilien indirekt	248 079	26 118	23 863	298 060
Festverzinsliche Wertpapiere	1 064 618	-	5 357	1 069 975
Hypotheken	22 309	-	-	22 309
Aktien	4 191 276	4 861 278	2 733 899	11 786 453
Übrige Kapitalanlagen	405	-	-	405
Total	11 817 712	4 887 396	2 763 119	19 468 227

Angaben zu den Aufwendungen aus Kapitalanlagen

in CHF	Abschreibungen und Wert- berichtigungen	Realisierte Verluste	Aufwendungen	Total
2024				
Immobilien direkt	-3 117 703	-	-1 132 243	-4 249 946
Immobilien indirekt	-1 131 106	-3 207	-23 964	-1 158 277
Festverzinsliche Wertpapiere	-	-	-151 958	-151 958
Aktien	-4 942 743	-10 280	-265 150	-5 218 173
Übrige Kapitalanlagen	-	-	-42 828	-42 828
Total	-9 191 552	-13 487	-1 616 144	-10 821 183
2025				
Immobilien direkt	-2 983 131	-	-1 139 481	-4 122 612
Immobilien indirekt	-245 020	-80 701	-7 631	-333 352
Festverzinsliche Wertpapiere	-	-	-175 015	-175 015
Aktien	-5 964 874	-63 306	-348 787	-6 376 968
Übrige Kapitalanlagen	-	-	-47 265	-47 265
Total	-9 193 026	-144 008	-1 718 180	-11 055 213

Versicherungstechnische Rückstellungen

in CHF	2024	2025
Prämienüberträge	24 575 310	28 164 910
Rückstellungen für Versicherungsleistungen	28 371 830	41 881 917
übrige versicherungstechnische Rückstellungen	125 451 330	126 531 330
Total versicherungstechnische Rückstellungen (Brutto)	178 398 470	196 578 157
Anteil Rückversicherer an Rückstellungen für Versicherungsleistungen	-	-7 314 503
Total versicherungstechnische Rückstellungen (Netto)	178 398 470	189 263 654

Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft

in CHF	2024	2025
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern	20 181	118 849
Verbindlichkeiten gegenüber Agenten und Vermittlern	115 451	134 104
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsunternehmen	99 220	118 642
Total Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	234 852	371 595

Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen

in CHF	2024	2025
Veränderung der Rückstellungen für Versicherungsleistungen	6 472 568	13 510 087
Veränderung der übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen	-	108 000
Total Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	6 472 568	14 590 087

Gewinnverwendung

Der Verwaltungsrat beschloss an seiner Sitzung vom 27. Januar 2026 die folgende Gewinnverwendung:

in CHF	2024	2025
Jahresgewinn	17 359 598	23 297 282
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	13 828	3 426
Verfügbarer Bilanzgewinn	17 373 426	23 300 708
Zuweisung an Arbeitgeberbeitragsreserve der Pensionskasse	-700 000	-800 000
Zuweisung an Gewinnfonds	-7 000 000	-8 000 000
Zuweisung an die freien Reserven	-9 670 000	-14 500 000
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	3 426	708

Revisionsbericht



Ernst & Young AG
Schanzenstrasse 4a
Postfach
CH-3001 Bern

Telefon: +41 58 286 61 11
www.ey.com/de_ch

An die Delegiertenversammlung der
emmental versicherung Genossenschaft,
Konolfingen

Bern, 27. Januar 2026



Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse:
<https://www.expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht der Revisionsstelle

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der emmental versicherung Genossenschaft (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seite 21 bis 26) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



In Übereinstimmung mit Art. 906 Abs. 1 OR in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

EY Rolf Bächler
(Qualified Signature)
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

EY Nicolas Girard
(Qualified Signature)
Zugelassener Revisionsexperte



Von hier. Für Sie.

emmental versicherung

Emmentalstrasse 2

3510 Konolfingen

T 031 790 31 11

emmental-versicherung.ch

emmental
versicherung